

Leitfaden

# Digitale Tools für Gamification im Onboarding

Gamification in der Ausbildung

Dezember 2025

## Worum geht's?

Diese Handout-Sammlung soll dir helfen, das Onboarding deiner Azubis mit Gamification anzureichern - mithilfe kostenfreier, aktueller und möglichst einfach zu bedienender digitaler Tools. Dafür haben wir dir hier eine kleine Tool-Auswahl zusammen gestellt, die dir einen ersten Eindruck vermitteln soll, was es für Möglichkeiten gibt und was es bei der Wahl eines Tools grundsätzlich zu beachten gibt.

Viel Spaß beim Ausprobieren!

1

### **Gamification im Onboarding**

Diese Übersicht fasst das Thema noch einmal kurz zusammen und gibt Tipps, wie du allererste praktische Schritte machen kannst.

2

### **Übersichten zu verschiedenen digitalen Tools**

Insgesamt fünf verschiedene Tools für diverse Anwendungsszenarien im Onboarding und mit unterschiedlichen Komplexitätsgraden stellen wir hier kurz und prägnant vor. Eine Kurzübersicht, ein paar toolspezifische Praxisbeispiele und die wichtigsten Vorteile sowie Besonderheiten sollen dir helfen, einen Eindruck vom Tool zu bekommen.

3

### **Checkliste: Digitale Tools für Gamification im Onboarding**

Die Checkliste bietet toolunabhängig eine Leitplanke, die dich entlang der wichtigsten Entscheidungen bei der Auswahl für ein Tool führt. Worauf du warum achten solltest, findest du hier kurz zusammengefasst.

## **Hinweis**

Updates und Änderungen sind bei digitalen Anwendungen üblich und nötig. Auch wenn wir versuchen, das vorliegende Paper aktuell zu halten, solltest du dir vor dem Einsatz immer noch mal einen eigenen aktuellen Eindruck verschaffen.

# Gamification im Onboarding

---

## Was ist das?

Gamification bedeutet typische Spielelemente (analog und / oder digital) in einen spielfremden Kontext (hier: Onboarding deiner Azubis) zu setzen. Das dient der Motivationssteigerung, lockert Inhalte auf und macht sie leichter zugänglich.

## Relevanz:

Das Onboarding ist oft ein zäher Prozess mit vielen (teils sehr trockenen) Informationen, die schnell aufeinander folgen. Das kann vor allem für Azubis, die das alles zum ersten Mal erleben, sehr anstrengend sein. Gamification ist ein toller Weg, diesen Prozess lebendiger zu gestalten, Spaß und Motivation zu erzeugen und Informationen nachhaltig zu vermitteln.

## Ziel:

Ziel ist die spielerische Unterstützung deiner Azubis, vor allem im Bereich Motivationssteigerung. Darüber hinaus kann Gamification (je nach Umsetzung) aber auch helfen, Gefühle von Mitbestimmung und Selbstwirksamkeit zu erzeugen sowie neue Fähigkeiten zu entdecken.

## How to: Gamify Your Onboarding

Hier findest du ein paar Tipps, wie du ganz grundlegend anfangen kannst, dein Onboarding mit Gamification lebendiger zu gestalten.

### Tipps:

- **Fang klein an:** Starte mit einzelnen Punkten aus deinem Onboarding, die du spielerisch gestaltest, und halte es einfach.
- **Überblick schaffen:** Schaffe dir einen Überblick über Spielelemente und ihre Vor- und Nachteile.
- **Feedback:** Nutze das Feedback deiner Azubis zum Onboarding, um Schwachstellen zu finden und Potenziale zu entdecken.
- **Brainstorming:** Frage dich zunächst, wo großes Potenzial für lebendige Auseinandersetzung vorhanden ist oder welche Perspektive man einnehmen müsste, um einen lebendigen Blickwinkel zu nutzen.
  - In Firma orientieren? Entdecken!
  - Kollegen vorstellen? Kennenlernen!
  - Trockene Fakten und Vorschriften? Welche Menschen sind betroffen?! Warum?!

# Learning Apps

## Digitale Tools für Gamification im Onboarding

### Was ist das?

Learning Apps ist eine OER-Plattform (Open Educational Resources) für kleine Lernspiele. Die Plattform richtet sich an verschiedene Bildungsstufen vom Kindergarten bis zur Erwachsenenbildung. Über 20 Templates für verschiedene Lernspiele (Quiz, Zuordnung, Puzzle, Zeitstrahl, ...) sowie Tausende bestehende Inhalte können frei genutzt werden, um eigene Lerninhalte spielerisch aufzubereiten und zu vermitteln.

### Relevanz:

Das Tool eignet sich vor allem für die Vermittlung allgemeiner Fakten und Infos, etwa Brand- oder Datenschutzordnung. Darüber hinaus können Grundkenntnisse (Mathe, Physik, ...) wiederholt oder Sprachkenntnisse und Softskills vertieft werden.

### Beispiele für dein Onboarding:

- Sicherheitsregeln als Quiz, Zuordnung, ...
- Wissensgrundlagen auffrischen
- Allgemeine Arbeitsabläufe (z. B. Was tun bei Krankheit?) als Abfrage gestalten
- Fachbegriffe spielerisch einführen
- Lernpfade erstellen mit "Level-up"-Gefühl

### Vorteile und wichtige Eckpunkte

Das Tool eignet sich, um Faktenwissen vielfältig und spielerisch aufzubereiten. Eine umfangreiche Einarbeitung ist nicht erforderlich.

#### Vorteile:

- Frei zugänglich, Nutzerkonto nur zum Verwalten eigener Apps durch Ersteller:in notwendig
- Breites OER-Angebot: viele Inhalte sind bereits vorhanden und bearbeitbar
- Vielfältige Übungen einfach nutzbar
- Geringes technisches Vorwissen benötigt, Tutorials auf Seite vorhanden

#### Wichtig

- Alle erstellten Inhalte werden als OER zur Verfügung gestellt – keine sensiblen Firmendaten eingeben!
- Die Seite garantiert keine Responsivität für Mobilgeräte.

online verfügbar: [learningsnacks.de](https://learningsnacks.de)

# LearningSnacks

## Digitale Tools für Gamification im Onboarding

### Was ist das?

Mit LearningSnacks lassen sich Lerneinheiten spielerisch und kurzweilig im modernen Chat-Format aufbereiten. Dafür werden Textpassagen mit Video- und Bildmaterial sowie kleinen Quizzes verbunden. Die Erstellung eines Snacks erfolgt im Internet-Browser, während der Abruf für Mobilgeräte optimiert ist. Längere Snacks können vom Lernenden pausiert und – insofern entsprechende Cookie-Einstellungen gesetzt sind – später fortgesetzt werden.

### Relevanz:

Das moderne Chat-Format bietet die Möglichkeit zur direkten Ansprache der Azubis, welche gerade im Onboarding von großer Bedeutung ist. So können die Azubis bei der Wissensvermittlung direkt in ihrer Lebensrealität abgeholt werden.

### Beispiele für dein Onboarding:

- Einstiegs-Chat “Wie wird dein erster Tag ablaufen?” mit Willkommensvideo, Link zur Firmenwebsite, Umfragen, ...
- Erklär-Chats zu Arbeitsabläufen
- Übungs-Chats zu Kommunikationssituationen für ungeübte Azubis

### Vorteile und wichtige Eckpunkte

Das Tools eignet sich, um Faktenwissen sowie Softskills vielfältig und spielerisch aufzubereiten. Eine umfangreiche Einarbeitung ist nicht erforderlich.

#### Vorteile:

- Frei zugänglich, Nutzerkonto nur zum Verwalten eigener Apps durch Ersteller:in notwendig
- Teilweise OER-Angebot: einige Inhalte sind bereits vorhanden und nutzbar
- Optimierte für Mobilgeräte
- Kaum technisches Vorwissen benötigt
- Moderne Optik

#### Wichtig:

- Alle erstellten Inhalte sind für alle Nutzer:innen sichtbar – keine sensiblen Firmendaten eingeben!
- Bisher keine Nutzung eines Chatbots oder anderer KI.

online verfügbar: [learningsnacks.de](https://learningsnacks.de)

# H5P

## Digitale Tools für Gamification im Onboarding

### Was ist das?

H5P ermöglicht es Lehrenden, ohne Programmierkenntnisse interaktive digitale Lernanwendungen zu erstellen. Mit bereits über 50 Templates bietet es extrem vielfältige Möglichkeiten, Lehrprozesse spielerisch zu gestalten. Die Anwendungen können in Lernmanagementsysteme (LMS) wie Moodle integriert werden (kostenfrei Nutzung) oder per Link über die Server der H5P Group abgerufen werden (zahlungspflichtig Nutzung).

### Relevanz:

Mit H5P können Sie in moderner Optik vielfältige Inhalte der Ausbildung spielerisch aufbereiten. Durch das Verknüpfen verschiedener Anwendungen zu größeren Aufgaben kann die Ausbildung insgesamt zum motivierenden "Spiel" werden.

### Beispiele für dein Onboarding:

- Firmenhistorie als interaktiver Zeitstrahl
- Meilensteine des Onboardings auf interaktiver Landkarte
- Interaktive Videos zu Arbeitsabläufen
- Quizspiele zu Vorkenntnissen
- Umfragen, Selbsteinschätzungen etc.

### Vorteile und wichtige Eckpunkte

Das Tool ist extrem vielfältig und wird stetig weiter entwickelt. Es eignet sich sehr gut für Gamification und lädt dazu ein, kreativ zu werden.

#### Vorteile:

- Vielfältige Templates, die stetig weiterentwickelt und ergänzt werden
- Nicht öffentlich einsehbar (Zugang für Lernende per Link oder LMS)
- Testumgebung für Übungszwecke ohne Registrierung: [eBildungslabor](#)
- Zahlreiche Tutorials online
- Teilweise optische Anpassungen möglich (Farbe, Icons, Schaltflächen etc.)

#### Wichtig:

- Während einige Templates sehr intuitiv bedienbar sind, erfordern andere etwas Einarbeitungszeit.
- Sein vollständiges Potenzial (z. B. Auswertung der Lernergebnisse) erreicht das Tool erst zusammen mit einem LMS.
- Das Tool ist nur im Kontext eines LMS kostenfrei nutzbar.

online verfügbar: [h5p.org](https://h5p.org)

# KI-Anwendungen

---

## Digitale Tools für Gamification im Onboarding

### Was ist das?

Künstliche Intelligenz – vor allem in Form von textgenerativer KI wie ChatGPT – hält immer mehr Einzug in unser Arbeitsleben. Die textgenerative KI erhält vom Nutzenden eine Anweisung (Prompt) und generiert daraufhin eine wahrscheinliche Antwort. Je nach genutzter KI können Informations- und Lehrmaterialien schnell aufbereitet und erstellt werden oder ein Chatbot als direkter Ansprechpartner für häufige Fragen dienen.

### Relevanz:

Der reflektierte Umgang mit KI wird zunehmend Grundvoraussetzung für weiter-führende Skills. Diese Fähigkeiten deiner Azubis schon im Onboarding zu schulen, kann für die weitere Ausbildung sehr wertvoll sein und z. B. Problemlösekompetenz fördern.

### Beispiele für dein Onboarding:

- KI-generierte Szenarien (Verhaltensregeln, Brandschutz, ...)
- Kommunikationsspiele
- Eigene Chatbots für spezifischere Fragestellungen (Wo finde ich ...?)
- Inspiration für weitere Umsetzungsideen

### Vorteile und wichtige Eckpunkte

KIs sind sehr mächtige Tools. Nutze KI direkt für deine Azubis oder frage die KI, wie du Onboarding mit Gamification unterstützt werden kann.

#### Vorteile:

- Einfache, intuitive Bedienung
- Trendthema aus dem realen Leben
- Unterstützt verschiedene Lernformate (Text, Bild, Audio, Video)
- Schnell und flexibel einsetzbar
- Tool kann selbst Tipps zum Einsatz von und Umgang mit KI-Anwendungen im Kontext Gamification und Onboarding geben

#### Wichtig:

- Nicht DSGVO-konform - keine sensiblen Daten eingeben!
- Qualität und Richtigkeit der Antworten müssen immer überprüft werden.
- Je nach Tool können Antworten bei gleicher Frage voneinander abweichen.

# Digitale Whiteboards

## Digitale Tools für Gamification im Onboarding

### Was ist das?

Digitale Whiteboards wie Conceptboard oder Mural bieten die Möglichkeit, ortsunabhängig kollaborativ zu arbeiten, und stellen diverse Templates für Inhalte, Prozessdarstellungen, Spiele, Brainstorming etc. zur Verfügung. Dokumente können angepinnt und Schaubilder ergänzt werden. Die Boards sind extrem groß und können über Menüs in Abschnitte eingeteilt werden, um eine gute Orientierung sicherzustellen.

### Relevanz:

Als kollaboratives Tool fördern digitale Whiteboards das Engagement, die Eigenverantwortung und das Teamgefühl von Azubis. Das sind nicht nur wichtige Spielelemente, sondern auch wichtige Punkte im Onboarding.

### Beispiele für dein Onboarding:

- Whiteboard-Rallye mit wichtigen Onboarding-Aufgaben
- Fragenboard für laufende Onboardings
- Organigramm und Informationen
- Azubi-Wiki gemeinsam gestalten
- Darstellung einer Lernreise mit wichtigen Meilensteinen und Inhalten

### Vorteile und wichtige Eckpunkte

Zahlreiche Templates für Whiteboard-Aufgaben und die Strukturierung des Boards helfen dir, die ersten Schritte zu machen und deiner Kreativität freien Lauf zu lassen.

#### Vorteile:

- Unbegrenzte Möglichkeiten für vielfältige Aufgaben
- Starker Fokus auf Interaktion und Mitgestaltung durch die Azubis
- Kollaborativ und für hybride oder dezentrale Teams geeignet
- Einbindung externer Partner möglich (Berufsschule, Partnerfirmen, ...)
- Optisch 100% individualisierbar

#### Wichtig:

- Zum Erstellen eines Boards brauchst du einen Account. Deine Azubis können es dann ohne Account nutzen.
- Gegebenenfalls brauchen deine Azubis eine kurze Einweisung, um das Board richtig nutzen zu können.
- Das Board muss zumindest stichprobenartig betreut und für neue Gruppen erst kopiert werden.

## Checkliste

## Darauf solltest du bei der Toolauswahl für Gamification im Onboarding achten

---

- Funktionsumfang / Eignung:** Bietet das Tool die passenden Funktionen für deine Idee? Eignet es sich für den vorgesehenen Einsatzzweck?
- Technisches Know-How und Verfügbarkeit:** Verfügen deine Azubis über das nötige Wissen, das Tool korrekt zu bedienen? Gibt es ausreichend Geräte für alle Azubis, um das Tool nutzen zu können? Können Geräte gestellt werden oder müssen private Geräte (z. B. Smartphones) genutzt werden?
- Usability:** Wie fit bist du selbst mit dem Tool? Kannst du sofort loslegen oder musst du dich selbst einarbeiten, bevor du Inhalte erstellen kannst? Oder: Wie schnell kannst du dich einarbeiten? Gibt es Tools, mit denen du schneller arbeiten könntest, um zu einem gleichwertigen Ergebnis zu kommen?
- Sensible Daten:** Onboarding bedeutet, in das eigene Unternehmen einzuführen und in diesem Rahmen eventuell auch sensible Daten oder sogar Betriebsgeheimnisse preiszugeben. Achte bei der Toolauswahl darauf, wer am Ende darauf zugreifen kann. Nur Personen mit einem Nutzerkonto, alle Personen mit einem Link oder sogar jede:r im Internet?
- Datenschutz:** Speichert das Tool Daten der Nutzenden? Falls ja: Wo stehen die Server? Welche Daten werden erhoben, in welchem Rahmen und warum? Vor allem bei der Arbeit mit minderjährigen Azubis sind dies besonders wichtige Fragestellungen.
- Vorlagen:** Bietet das Tool eventuell Vorlagen, auf denen du aufbauen oder die du abwandeln kannst? Kannst du beispielsweise OER-Inhalte nutzen für Themen wie Brandschutz oder Datenschutz? Aber Achtung: Oft gehen Vorlagen mit dem Nachteil einher, dass das Tool entweder kostenpflichtig ist oder deine Anwendung frei zugänglich im Internet zu finden sein wird (siehe: sensible Daten).

## **NETZWERK Q**

Das Netzwerk Q ist ein gemeinsames Projekt des Instituts der deutschen Wirtschaft (IW), der Bildungswerke der Wirtschaft und weiterer Bildungseinrichtungen. Gefördert wird es vom Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMBFSFJ) – damit Ausbildung für dich und deine Auszubildenden noch stärker, zukunftsorientierter und wirksamer wird.

## **Impressum**

AFZ Aus- und Fortbildungszentrum GmbH  
Alter Hafen Süd 334  
18069 Rostock

[netzwerkq40.de](http://netzwerkq40.de)

### **Autor**

Anne Siebrecht

